



Vollversammlung mit Gedenkminute

FINANZEN: Raiffeisenkasse Untervinschgau lädt zur Versammlung – In Erinnerung an Michael Grüner

UNTERVINSCHGAU. Die diesjährige Vollversammlung der Raiffeisenkasse Untervinschgau stand im Zeichen der Trauer um Michael Grüner. Er war Vizeobmann der Raika und gemeinsam mit seiner Ehefrau Monika Gamper im Jänner bei einem Lawinenabgang ums Leben gekommen (die „Dolomiten“ berichteten am 4. Jänner, siehe digitale Ausgabe). Die Teilnehmer hielten daher zu Beginn eine Gedenkminute ab.

Außerdem wurden bei der Sitzung in Naturns Wolfram Gapp als Obmann und Gerd Wielander als Vize-Obmann bestätigt, wie in einer Aussendung erklärt wird. Bereits zum dritten Mal musste die Raika Untervinschgau die Vollversammlung unter Ausschluss der Öffentlichkeit abhalten. Die Coronaregeln machten dies jedoch notwendig.

Anwesend waren neben Obmann Wolfram Gapp und Direktor Manfred Leimgruber weiters die Verwaltungs- und Aufsichtsräte, die Bürgermeister der Gemeinden Naturns, Kastelbell-Tschars, Plaus und Schnals als Mitgliedervertreter sowie 3 Mitarbeiter. Es ging aber natürlich auch um den Verlauf des Geschäftsjahres 2020; dieses sei positiv abgeschlossen worden.

Folgende Mitglieder wurden laut der Aussendung in den Verwaltungsrat gewählt: Wolfram Gapp, Gerd Wielander, Florian Haller, Christina Hanni und Helmut Josef Rainer. Der neue Aufsichtsrat besteht aus Hansjörg Alber (Präsident), Sabine Kuppelwieser und Christian Klotz.

© Alle Rechte vorbehalten



Die Gedenkminute für Michael Grüner und Monika Gamper.

Raika UV